

Der VSOP e.V., das interdisziplinäre Netzwerk von Planungsfachkräften in Deutschland, bietet 2019 / 2020 wieder die Qualifizierung zur Sozialplaner*in an.

Diese bundesweit einzigartige Qualifizierung richtet sich an Sozialplaner/-innen z. B. in den Fachbereichen der Jugend-, Sozial- und Gesundheitshilfe bzw. damit verbunden der Wohnraumversorgung, Teilhabe, Bildung, Seniorenarbeit oder Psychiatrie etc., die sich weiterbilden sowie an alle, die diese berufliche Entwicklung aufnehmen wollen.

Mit der Qualifizierung werden sowohl eine generelle Methodenkompetenz zur Steuerung von Planungsprozessen (strategische Ebene) als auch für die Planungsarbeit (operative Planungsebene) wichtige Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden vermittelt.

Die Qualifizierung „Sozialplanung“ basiert auf den Standards der Sozialplanung des VSOP e.V..

Diese sind unter anderem im „Kompass Sozialplanung“ des VSOP e.V. dargestellt (www.vsop.de).

Sozialplanung und entsprechende Fachplanungen sind die Grundlage für eine vorausschauende Gestaltung des Gemeinwesens. Es wird sowohl auf Planungs-Aspekte in Städten als auch in Landkreisen eingegangen.

Kosten:

Seminare incl. Technikkosten und Raummiete:
3.200 Euro (2.880, - € für VSOP-Mitglieder)
Der Zahlungseingang ist bis zum Seminarbeginn erforderlich.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung belaufen sich insgesamt auf rund 1.500 Euro; sie sind nach Rechnungsstellung des Tagungshauses dort zu entrichten.

Die Inhalte der Qualifizierung „Sozialplanung“ sind aufeinander bezogen. Sie ist deshalb nur als Gesamtpaket zu buchen.

Weitere Bildungsangebote des VSOP e.V. sind unter www.vsop.de zu finden.

Es gelten die Bedingungen der detaillierten Ausschreibung, die im Internet veröffentlicht sind.

Bildungszeiten

Die Bildungszeit im Rahmen der Qualifizierung „Sozialplanung“ umfasst rund 100 Zeitstunden in den modularen Seminaren.

Termine der modularen Seminare:

- 23.10.2019 bis 25.10.2019
- 21.01.2020 bis 24.01.2020
- 21.04.2020 bis 24.04.2020
- 23.06.2020 bis 26.06.2020
- 23.09.2020 bis 25.09.2020

Tagungsort:

Die Seminare der **VSOP akademie** finden in Frankfurt am Main in den Hoffmans-Höfen statt.

Informationen, detaillierte Ausschreibung, Vor-merkung:

www.vsop.de, geschaeftsstelle@vsop.de

Fragen zu Inhalt und Organisation: akademie@vsop.de

VSOP akademie

Qualifizierung „Sozialplanung“
mit Zertifikat
2019/2020

Träger:
Verein für Sozialplanung e.V.



Die Qualifizierung „Sozialplanung“ ist modular aufgebaut und besteht aus fünf Seminaren mit sieben thematischen Schwerpunkten (Modulen).

Das Curriculum wurde auf der Basis langjähriger Erfahrung von Sozialplaner*innen für die Praxis entwickelt. Die Referent*innen sind Planungsfachleute aus Praxis und Lehre im Bereich der Sozialwissenschaften, der Sozialplanung sowie der Sozialen Arbeit.

Die Qualifizierung „Sozialplanung“ kann mit einer VSOP-Zertifizierung abgeschlossen werden.

Dazu ist eine Seminararbeit zu einem Praxisthema der Sozialplanung zu schreiben, im Seminar zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Referent/-innen:

Dr. Ingo Gottschalk, VSOP e.V., Magdeburg

Prof. Dr. Bernhard Rohde, VSOP e.V., Leipzig

Prof. Dr. Jörg Dittmann, VSOP e.V., CH-Dornach

Prof. Dr. Isolde Heintze, VSOP e.V., Dresden

Dr. Renate Dohmen-Burk, VSOP e.V., Ludwigshafen

Dr. Susanne Cordts, VSOP e.V., Dresden

Markus Nowak, VSOP e.V., München

Jochen Hoehn, VSOP e.V., Obertshausen

Karin Mertzlin-Engelken, VSOP e.V., Frankfurt a.M.

Akademieleitung:

Uta Riegel, VSOP e.V., Sozialpädagogin und Betriebswirtin, Fulda

Planungstheorie und Planungsmethodologie

- Geschichte und Philosophie der Sozialplanung
- Theorie/n der Sozialplanung und wissenschaftliche Grundlagen
- Sozialplanung als Management-Kreislauf
- Aufgaben und Arbeitsfelder der Sozialplanung
- Methoden und Qualitätsstandards der Sozialplanung
- Sozialplanung und Raum- sowie Finanzplanung

Politischer, rechtlicher, organisatorischer Rahmen

- Sozialstaatsentwicklung und Schlüsselthemen kommunaler Sozialpolitik in Städten und Landkreisen
- Auftrags- und Rechtsgrundlagen der Sozialplanung und sozialer Fachplanungen
- (Organisations-)Modelle der Sozialplanung für unterschiedliche kommunale Kontexte
- Vertikale und horizontale Integration der Sozialplanung in der Kommune

Partizipation in der Sozialplanung

- Begriffe, Themen, Rahmenbedingungen von Partizipation
- Akteursbeteiligung in Netzwerken
- Formen und Verfahren, Methoden und Organisation von Beteiligungsprozessen
- Chancen & Grenzen der Partizipation – Erfahrungen & Erkenntnisse aus der Praxis

Sozialraumorientierte Planung

- Sozialraumorientierung als sozialplanerischer Handlungsansatz
- Sozialraum und Sozialraumanalyse
- Anforderungen an eine sozialraumorientierte Planung
- Möglichkeiten und Grenzen sozialraumorientierter Planung

Grundlagen Sozialberichterstattung und Sozialmonitoring

- Datenmanagement – Quellen, Erhebung, Aufbereitung, Auswertung
- Informations- und Indikatorensysteme als Steuerungselemente
- Integrierte Sozialberichterstattung
- Geographische Informationssysteme (GIS) in der Sozialplanung

Steuerungsunterstützung

- Planung als Prozess, typische Planungsprozesse, Umsetzung guter Planung
- Bedarfs-, Bestands-, Infrastrukturanalysen
- Planung sozialer Dienstleistungen / Einrichtungen

Wirkungsorientierte Sozialplanung

- Sozialplanung und Controlling
- Indikatoren zur Wirkungsmessung
- Steuerung über Zielvereinbarungen
- Evaluation in der Sozialplanung

Lernprojekt / Seminararbeit

Die Qualifizierung beinhaltet die Auseinandersetzung mit der Aufbau- und Ablauforganisation und der eigenen Rolle im Arbeitsfeld. Mit der Seminararbeit bereiten die Teilnehmenden ein für die Qualifizierung „Sozialplanung“ relevantes Thema, das i.d.R. aus der eigenen Praxis stammt, auf. Dieses bildet neben der Teilnahme an den Seminaren die Grundlage für die Zertifizierung.